



Gemeinde Obertaufkirchen

Mitteilungsblatt

Nr. 04 / 2020

Inhaltsübersicht:

Weihnachtsgrußwort des Bürgermeisters	1-3
Ehrung herausragender sportlicher Leistungen	4-5
Winterdienst in der Gemeinde Obertaufkirchen	5
Absage der Bürgerversammlung 2020	6
Informationen zur Praxisklasse an der Grund- und Mittelschule Buchbach	6-7
Stellenausschreibung für die Gemeindeverwaltung	8
Neue Kollegen für die Hausarzt-Filialpraxis in Obertaufkirchen / Ausweitung der Sprechstundenzeiten ...	9
Christbaum an der Grundschule.....	10
Neuer Defibrillator in der VR-Bankstelle Obertaufkirchen	10
Vor-Ort-Beratung des Bezirks Oberbayern jeden Mittwoch im Landratsamt Mühldorf am Inn	11
Neujahrsanspielen der Musikkapelle Schwindegg e.V.	11
Sperrmülltermine 2021	12

Weihnachtswünsche

Wenn einer dem anderen Liebe schenkt,
wenn die Not des Unglücklichen gelindert wird,
wenn Herzen zufrieden und glücklich sind,
steigt Gott herab vom Himmel und bringt das Licht:
Dann ist Weihnachten.

(Weihnachtslied aus Haiti)



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2020 – ein in jeder Hinsicht außergewöhnliches Jahr – neigt sich dem Ende zu, Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Wir alle freuen uns auf ein paar besinnliche und geruhsame Tage im trauten Kreis der Familie.

Ich hoffe, dass die meisten von Ihnen trotz der Einschränkungen, die die letzten Wochen und Monate mit sich gebracht haben, doch mit Zufriedenheit auf das ablaufende Jahr zurückblicken können. All jenen, die Trauer, Krankheit oder Leid ertragen mussten, gilt mein Mitgefühl. Gerade Ihnen wünsche ich für das neue Jahr viel Kraft und Zuversicht.

Hinter uns liegt ein Jahr, das in die Geschichte eingehen wird als das Jahr der Pandemie, die das Leben praktisch von jedem von uns beeinflusst hat. Wer von uns hätte sich vor einem Jahr nur im Entferntesten vorstellen können, dass das öffentliche Leben einmal für Monate fast vollständig zum Erliegen kommt. Wer hätte sich vorstellen können, dass Begriffe wie Mund-Nasen-Schutz, Abstandsgebot oder Homeschooling einmal eine so entscheidende Bedeutung in unserem täglichen Alltag spielen könnten.

Mit Vernunft, Disziplin und gegenseitiger Rücksichtnahme sind wir in unserer Gemeinde bisher recht gut durch diese schwierige und ungewohnte Zeit gekommen – dafür darf ich Ihnen allen sehr herzlich danken. Wenn wir für unser Land für die Zukunft die richtigen Konsequenzen aus der Krise ziehen, haben wir vielleicht sogar die Chance, gestärkt daraus hervorzugehen.

Auch in der Gemeindeverwaltung und im Bauhof freuen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nun auf ein paar ruhige Tage. Es gilt wieder Kraft zu tanken, die Batterien aufzuladen und mit frischer Kraft in das Jahr 2021 zu starten.

Als Gemeinde können wir, so denke ich, ganz zufrieden mit dem Erreichten sein. Im Frühjahr erfolgte der Spatenstich für unsere neue Kinderkrippe, die Bauarbeiten liegen im Zeitplan und im finanziellen Rahmen. Der Ausbau und die Sanierung der Wohnungen am Kirchplatz 10 stehen kurz vor dem Abschluss. Mit der Erschließung des Baugebietes „St.-Rupert-Straße“ sind in Obertaufkirchen zwölf attraktive Wohngrundstücke entstanden. Parallel dazu haben wir die planerischen Weichen für das neue Baugebiet „Am Unterfeld“ in Oberornau gestellt.

Im Tiefbau wurde der Ortsteil Thalham über eine neue Gemeindestraße an die Kreisstraße MÜ30 angebunden. Und in Zeiten von Homeoffice und Homeschooling besonders wichtig: Mit dem im Spätsommer angelaufenen Ausbau des Glasfasernetzes schließen wir bis zum Ende des kommenden Jahres die letzten Versorgungslücken im Gemeindegebiet.

Die Digitalisierung der Schulen ist in diesem Jahr besonders in den Brennpunkt gerückt. Hier haben wir mit der Beschaffung eines Klassensatzes an Tablets und dem Anschluss unserer Schule an das Glasfasernetz die digitale Ausstattung weiter ausgebaut.

Damit haben wir weitere Akzente gesetzt, um die Lebensqualität zu verbessern und die Attraktivität unserer Gemeinde zu steigern. Diesen Kurs möchten wir auch im kommenden Jahr fortsetzen.

Bis zum Beginn des neuen Kindergartenjahres soll dann die neue Kinderkrippe bezugsfertig sein. Voraussichtlich im Frühjahr läuft im Tiefbau das Ausbauprogramm zur Straßen- und Kanalsanierung im Ortszentrum von Obertaufkirchen an. In planerischer Hinsicht möchten wir die Erschließung des Baugebiets "Am Unterfeld" und den Ausbau der Straße von Steinkirchen nach Oberornau mit dem Neubau eines Radwegs vorbereiten. Und schließlich möchten wir den Hochwasserschutz am Ornaubach und die Planung für die Ortsumfahrung von Obertaufkirchen voranbringen.

Die Lebensqualität in einer Gemeinde wird entscheidend vom Engagement der Bürgerinnen und Bürger geprägt. Genau hier liegt eine große Stärke unserer Gemeinde. Es ist für mich immer wieder beeindruckend, wie viele Menschen sich bei uns für ihre Mitmenschen oder das Gemeinwohl engagieren. Sie helfen mit in den Pfarrgemeinden, leisten Nachbarschaftshilfe, sie engagieren sich als Schulweghelfer, im Elternbeirat oder in den freiwilligen Feuerwehren, sie sorgen für ein lebendiges Vereinsleben in den Ortsteilen oder machen sich ohne viel Aufhebens für die Umwelt stark.

Und als Gemeinde wissen wir es zu schätzen, dass unsere Unternehmen nicht nur Arbeits- und Ausbildungsplätze vorhalten, sondern sich immer wieder auch mit finanzieller Unterstützung für das Gemeinwohl oder die Vereine einbringen und damit Manches ermöglichen, was sonst nicht möglich wäre.

Ihnen allen, die Sie sich in unserer Gemeinde und für Ihre Mitmenschen engagieren, möchte ich zum Jahresausklang ganz herzlich danken. Sie alle tragen dazu bei, dass wir eine lebenswerte Gemeinde sind und bei uns ein gutes Miteinander besteht.

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt auch meinen beiden stellvertretenden Bürgermeisterkollegen, den Damen und Herren des Gemeinderats und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung und im Bauhof – vielen Dank für die gute Zusammenarbeit, den beherzten Einsatz und die wertvollen Ideen für die Zukunft unserer Gemeinde.

Ich wünsche Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, von Herzen frohe und gesegnete Weihnachten und ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr.

Ihr Bürgermeister

Franz Elgartner



Ehrung herausragender sportlicher Leistungen

Auch wenn wegen der Corona-Pandemie das sportliche Geschehen in den vergangenen Monaten auf Sparflamme lief, konnte Bürgermeister Franz Ehgartner bei der Ehrung herausragender sportlicher Leistungen am 22. September im Restaurant „Zum neunten Fassl“ doch acht Sportler für ihre herausragenden Leistungen auszeichnen.



Für ihre herausragenden Leistungen ehrte Bürgermeister Franz Ehgartner (links) die Sportler (von links) Andreas Seider, Andreas Kern, Reinhard Schmid, Erwin Musielik, Katharina Pichlmeier, Monika Musielik, Elisabeth Musielik und Michael Eberl

„Erfolg besteht darin, genau die Fähigkeit zu haben, die im Moment gefragt ist“, zitierte er den Unternehmer Henry Ford und bezog dies auf den Sport. Dabei käme es auch auf den Moment an, um nach einem Wettbewerb auf dem Siegerpodest stehen zu dürfen. Konzentration, Körperbeherrschung und Ausdauer gehörten dazu, um erfolgreich zu sein.

Bürgermeister Franz Ehgartner zeichnete die Sportler mit der Ehrennadel der Gemeinde aus. Die Vorgaben, um eine solche zu erhalten, sind vergleichsweise streng. Voraussetzung dafür ist ein Spitzenplatz mindestens bei einer oberbayerischen Meisterschaft oder auf höherer Ebene.

Katharina Pichlmeier errang als Schützin der „Rimbachquelle“ Hofgiebing bei der oberbayerischen Meisterschaft im April 2019 in der Kategorie Luftpistole Junioren, weiblich, den Titel der oberbayerischen Meisterin. Monika Musielik, Erwin Musielik und Michael Eberl erreichten bei der oberbayerischen Meisterschaft 2019 als Mannschaft der Schützengesellschaft Oberornau den zweiten Platz in der Kategorie Kleinkaliber 50 Meter Junioren. Monika Musielik erreichte daneben noch zwei

weitere Erfolge. Ihr gelang das Kunststück, sich gleichzeitig den Titel des Gauschützenkönigs als auch den gesondert ausgeschossenen Titel der Gaudamenschützenkönigin im Schützengau Haag-Wasserburg zu sichern.

Elisabeth Musielik kam bei der bayerischen Meisterschaft im Juli 2019 mit dem Luftgewehr in der Altersklasse Damen III auf den sechsten Platz. Reinhard Schmid, Mitglied im Schützenverein „Gemütlichkeit“ Frauenornau, errang bei den oberbayerischen Meisterschaften mit dem Zimmerstutzen in der Altersklasse Herren II den ersten Platz und wurde oberbayerischer Meister.

Andreas Seider kam im April 2019 bei der deutschen Meisterschaft im Sechs-Stunden-Lauf auf den dritten Platz in der Altersklasse M 30.

Andreas Kern sicherte sich mit der Showtanzgruppe New Dimension aus Velden/Vils in der Saison 2019 in der ersten Bundesliga den ersten Platz in der Kategorie Schautanz mit Hebefiguren. Daneben konnte die New Dimension sowohl die bayerische Meisterschaft 2019, als auch die deutsche Meisterschaft für sich entscheiden. Und zum Höhepunkt wurde die Formation im Mai 2019 in Hanau mit einer grandiosen Wertung zum Europameister gekürt.

Winterdienst in der Gemeinde Obertaufkirchen

Wie in früheren Jahren dürfen wir auch heuer an die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Sicherung der Gehbahnen im Winter erinnern. Hierin ist festgelegt, dass die Gehbahnen an Werktagen von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen sind.

Außerdem sind die Gehbahnen bei Schneeglätte und Glatteis mit Sand, Split oder anderen geeigneten Mitteln ausreichend zu bestreuen. Der geräumte Schnee oder Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Insbesondere sollte darauf geachtet werden, dass ein Ablauf zur Kanalisation frei bleibt. Sofern Sie als Grundstückseigentümer vermeiden möchten, dass der geräumte Schnee wieder durch den Schneepflug auf den Gehweg zurückgeschleudert wird, können Sie dem dadurch vorbeugen, dass Sie den Gehweg nur zu zwei Dritteln räumen und den Schnee straßenseitig am Gehwegrand lagern.

An die Kraftfahrzeugbesitzer appellieren wir ebenso herzlich wie eindringlich, ihren PKW so zu parken, dass die Winterdienstfahrzeuge der Gemeinde nicht behindert werden. Dazu können auch die Grundstückseigentümer beitragen, indem sie einen Rückschnitt der Bäume und Sträucher vornehmen, deren Äste in den Geh- und Fahrbereich hineinragen. Da der Winterdienst auch durch LKW erfolgt, ist zwingend eine lichte Höhe von 4 m freizuhalten.

Bitte haben Sie Verständnis: Nur in Zusammenarbeit mit den Grundstücksbesitzern kann die Gemeinde einen ordnungsgemäßen Winterdienst gewährleisten.

Absage der Bürgerversammlung 2020

Aufgrund der aktuellen Situation kann die ursprünglich für den 1. April und zuletzt für den 21. Oktober vorgesehene Bürgerversammlung nicht stattfinden. Da auch für die kommenden Wochen nicht absehbar ist, wann und in welchem Umfang Veranstaltungen stattfinden können, stellt Bürgermeister Franz Ehgartner seine Präsentation online unter www.obertaufkirchen.de/aktuelles bereit.

Wer zur Präsentation oder zu aktuellen Themen Fragen hat, kann diese per E-Mail oder in Papierform an die Gemeindeverwaltung richten oder sich telefonisch unter 08082/9303-0 an die Gemeindeverwaltung wenden. Wer beabsichtigt hatte, zur Bürgerversammlung einen Antrag zu stellen, kann dies ebenfalls auf diesem Weg tun. Die Anträge werden innerhalb der gesetzlichen Frist dem Gemeinderat vorgelegt.

Soweit es die Entwicklung zulässt, ist es Ziel der Gemeindeverwaltung, die Bürgerversammlung für das Jahr 2021 wieder – wie es bisher stets gute Praxis war – in der ersten Jahreshälfte 2021 abzuhalten.

Informationen zur Praxisklasse an der Grund- und Mittelschule Buchbach

Die Praxisklassen an der Grund- und Mittelschule Buchbach werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

Für wen ist die Praxisklasse geeignet?

Für Schüler/Schülerinnen

- aus den angrenzenden Gemeinden,
- die im 8./9./10. Schulbesuchsjahr sind und lieber praktisch arbeiten wollen,
- mit Lern- und Leistungsrückständen, die derzeit keinen Ausbildungsplatz oder Aussicht auf einen Schulabschluss haben,
- die eine spezifische Förderung benötigen.

Um was geht es in der Praxisklasse?

Die Schüler/Schülerinnen

- erhalten wieder Freude am Lernen durch einen praxisnahen und individuellen Unterricht in einer kleinen Lerngruppe in angenehmer Lern- und Arbeitsatmosphäre,
- festigen ihr Grundwissen und ihre Grundfertigkeiten hauptsächlich in den Fächern Deutsch und Mathematik,

- sind drei Tage pro Woche bis 15.30 Uhr in der Schule und zwei Tage jede Woche im Betriebspraktikum. Wir unterstützen Euch auf der Suche nach Praktikumsstellen.
- haben die Möglichkeit, durch eine zusätzliche Prüfung den erfolgreichen Abschluss der Mittelschule zu erreichen,
- arbeiten digital an Laptop, Tablets und auch mit ihren eigenen digitalen Endgeräten.

Ablauf einer typischen Woche in der Praxisklasse:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Schule bis 15.30 Uhr	Schule bis 15.30 Uhr	Praxistag an der Schule bis 15.30 Uhr	Betriebs- praktikum	Betriebs- praktikum

Besonderheiten der Praxisklasse in Buchbach

- Die Schüler/Schülerinnen werden von einer Sozialpädagogin an den Schul- und Praxistagen unterstützt.
- Durch eine zusätzliche Lehrkraft für Berufsorientierung werden die Schüler/Schülerinnen dauerhaft in ihrem Praktikum begleitet und unterstützt (Finden von Praktikumsplätzen, Erreichen des Arbeitsortes, Führen eines Tätigkeitsberichts usw.).
- Eine Praxisklasse wird also zusätzlich zur kleinen Lerngruppe von einem 3er-Team aus Lehrkraft, Beratungslehrkraft und Sozialpädagogin betreut.
- Durch den Standort Buchbach wird vielen Schüler/Schülerinnen aus umliegenden Schulen ein „Neuanfang“ ermöglicht.

Schüler berichten: Warum gehen sie in die Praxisklasse Buchbach?

- „Ich mag die Abwechslung zwischen Schule und Praktikum.“
- „Durch die kleine Gruppe habe ich endlich wieder Spaß an der Schule!“
- „Mit dem Praktikum kann ich mir schon eine Ausbildungsstelle suchen!“
- „In der Praxisklasse wird mein Praktikum von einer Lehrerin begleitet!“

Eine Anmeldung für das kommende Schuljahr ist ab 1. März 2021 möglich. Für eine Beratung vorab können Sie jederzeit bei uns einen Termin vereinbaren.

Telefon 08086/94555

sekretariat@schulebuchbach.de

www.schulebuchbach.de

Wir freuen uns auf Sie und Ihren Sohn/Ihre Tochter.

Das Team der GMS Buchbach

Schulstraße 2

84428 Buchbach

Stellenausschreibung für die Gemeindeverwaltung



Die Gemeinde Obertaufkirchen im Landkreis Mühldorf am Inn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine(n) engagierte(n) Mitarbeiter(in) (m/w/d) für die Hauptverwaltung in Teilzeit mit 23 Wochenstunden

Schwerpunkte Ihres Aufgabengebietes:

- Sekretariat für Bürgermeister und Geschäftsleitung
- Postein- und -auslauf, Telefondienst
- Ehrung von Gemeindebürgern
- Mithilfe beim Sitzungsdienst
- Betreuung der gemeindlichen Homepage
- Erstellen des Mitteilungsblattes
- Organisation von Veranstaltungen der Gemeinde
- Stellvertretung im Melde- und Passamt

Wir erwarten:

- einen Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r (VFA-K oder AL I) oder alternativ eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Erfahrung in den o. g. Aufgabenbereichen ist von Vorteil, aber nicht Voraussetzung
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- freundliches und sicheres Auftreten
- einen sicheren Umgang mit PC und Office-Programmen
- vorzugsweise Erfahrung mit VOIS / Meso

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Beschäftigung mit Eigenverantwortung
- eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **22. Januar 2021** an die Gemeinde Obertaufkirchen, Am Sportplatz 5, 84419 Obertaufkirchen oder per E-Mail mit pdf-Dateien an gemeinde@obertaufkirchen.de.

Telefonische Auskünfte erteilt H. Landgraf, Tel. 08082/9303-13.

Neue Kollegen für unsere Hausarzt-Filialpraxis in Obertaufkirchen und Ausweitung der Sprechstundenzeiten

Dr. med. Dennes Barth und Kollegen, Kirchplatz 10, 84419 Obertaufkirchen

Tel.: 08082 / 2712919

Fax: 08082 / 2712916

E-Mail: praxis.barth@gmx.net

Homepage: www.diebewegtepraxis.de

Wir freuen uns, **ab 1. Januar 2021** den erfahrenen Arzt dipl. med. **Marc Göttinger** in unserer Praxis neu begrüßen zu dürfen.

Seine langjährigen Erfahrungen konnte er als Facharzt für Allgemeinmedizin in den Fachgebieten der Hausarztmedizin, Naturheilkunde, Kindermedizin und Notfallmedizin sammeln. Er wird unser jetziges Team bestehend aus Dr. med. Dennes Barth und Dr. med. univ. Jürgen Kersten ergänzen.



Dr. med. Dennes Barth mit Hauptpraxis in Gars a. Inn eröffnete die Filialpraxis in Obertaufkirchen im Juli 2012. Seitdem bietet er hier eine breite hausärztlich-schulmedizinische Behandlung mit Kinderheilkunde und Naturheilkunde, insbesondere Chirotherapie und Akupunktur, an.

Dr. med. univ. Jürgen Kersten unterstützt uns bereits seit April 2020 jeweils montags in unserer Praxis in Obertaufkirchen. Er ist Facharzt für Allgemeinmedizin mit langjähriger Erfahrung in der hausärztlich-schulmedizinischen Tätigkeit, breiter internistischer Ausbildung sowie Erfahrung in der Kindermedizin.

Neue Sprechstundenzeiten ab 1. Januar 2021:

Montag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr 16.00 Uhr – 18.00 Uhr	Dr. Kersten Dr. Kersten
Dienstag	15.00 Uhr – 18.00 Uhr	Dr. Barth
Mittwoch	08.00 Uhr – 12.00 Uhr	M. Göttinger
Donnerstag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr	M. Göttinger
Freitag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr	M. Göttinger

Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein Arzt über die Praxis Dr. Barth in Gars a. Inn, Hauptstraße 2-4, Tel. 08073 / 1206, erreichbar.

Christbaum an der Grundschule

Auch heuer erstrahlt in der Adventszeit wieder eine herrlich gewachsene Edeltanne mit Lichterkette auf dem Vorplatz der Grundschule in Obertaufkirchen. Dieses Jahr wurde der Christbaum von Josef und Renate Obermayer aus Mitterimbach gespendet und von unseren Bauhofmitarbeitern aufgestellt.

Die Gemeinde bedankt sich sehr herzlich bei der Familie Obermayer für die Bereitstellung des schön gewachsenen Christbaumes.

Neuer Defibrillator in der VR-Bankstelle Obertaufkirchen

VR-Bank
Taufkirchen-Dorfen eG 

Im Servicebereich der VR-Bankstelle Obertaufkirchen wurde bereits 2011 ein Defibrillator angebracht. Dieser wurde nun durch Spenden aus dem Reinertrag des Gewinnsparens der VR-Bank durch ein modernes Gerät ersetzt. Die anfallenden Wartungskosten des Geräts trägt die Gemeinde, die Freiwillige Feuerwehr Obertaufkirchen kümmert sich um die Schulung und die Instandhaltung des Defibrillators. Heinrich Oberreitmeier, Vorstandsvorsitzender der VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG, fasst das Motto des Gemeinschaftsprojekts treffend zusammen: „Gemeinsam Leben retten – was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele zusammen.“



Bei der Übergabe des neuen Defibrillators: Wolfgang Gill (Kommandant FF Obertaufkirchen), Martin Rappolder (VR-Bank), Heinrich Oberreitmeier (Vorstandsvorsitzender VR-Bank), Christoph Angermeier (VR-Bank) und Bürgermeister Franz Ehartner (v.l.)

Vor-Ort-Beratung des Bezirks Oberbayern zur Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung und zur Hilfe zur Pflege

Der Bezirk Oberbayern verbessert die Beratungsangebote zu seinen Sozialleistungen. Die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Mühldorf a. Inn können sich seit Oktober wohnortnah insbesondere zur Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen und zur Hilfe zur Pflege beraten lassen.

„Für die Menschen im Landkreis Mühldorf am Inn ist unsere wohnortnahe Beratung ein Riesengewinn“, so Bezirkstagspräsident Mederer. „Die Bürgerinnen und Bürger haben ab sofort für die oft komplexen Fragen insbesondere zur Eingliederungshilfe sowie zur Hilfe zur Pflege eine hochkompetente Ansprechperson vor Ort.“ Mederer weiter: „Es freut mich, dass wir mit Christine Deyle eine ausgewiesene Expertin für diese spannende neue Aufgabe gewonnen haben.“

An jedem Mittwoch bietet Frau Christine Deyle in den Räumen des Landratsamtes Mühldorf a. Inn Beratung und Unterstützung an. Es gibt eine offene Sprechzeit von 10 bis 12 Uhr. Am Nachmittag ist Zeit für Beratungstermine nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter Tel. 089/2198-21052 oder per E-Mail an beratung-mue@bezirk-oberbayern.de.

Neujahrsanspielen der Musikkapelle Schwindegg e.V.

Die Musikkapelle Schwindegg e.V. möchte auch 2021 das neue Jahr wieder musikalisch begrüßen. Am Freitag, 1. Januar, wird an ausgewählten Plätzen in den Gemeinden Schwindegg und Obertaufkirchen Halt gemacht.

Auch wenn noch nicht vorhersehbar ist, wie sich die Situation rund um Corona entwickelt, planen die Verantwortlichen die Durchführung. Sollte die Veranstaltung stattfinden können, entnehmen Sie den genauen Zeitplan mit Spielorten und die dabei zu beachtenden Corona-Auflagen dem ausführlicheren Bericht, der zwischen den Feiertagen erscheinen wird. Die Informationen werden außerdem rechtzeitig auf der Homepage des Vereins unter www.musikkapelle-schwindegg.de veröffentlicht.



Die Musiker freuen sich sehr, wenn sich wieder viele Bürger an den einzelnen Stationen einfinden. Bei Fragen oder falls auch in Ihrer Nähe gespielt werden soll, wenden Sie sich an den Vorstandsvorsitzenden Michael Schlenzger per E-Mail info@musikkapelle-schwindegg.de oder unter 08081-9575648.

Text: Michael Schlenzger
Foto: Musikkapelle Schwindegg e.V.

Sperrmülltermine 2021

<u>Abfuhrtermine:</u>	<u>Annahmeschluss:</u>
	(Landkreis Mühldorf, Färberstraße 1, 84453 Mühldorf)
27./ 28./ 29. Januar	8. Januar
24./ 25./ 26. Februar	5. Februar
17./ 18./ 19. März	26. Februar
21./ 22./ 23. April	1. April
19./ 20./ 21. Mai	30. April
23./ 24./ 25. Juni	4. Juni
21./ 22./ 23. Juli	2. Juli
25./ 26./ 27. August	6. August
22./ 23./ 24. September	3. September
27./ 28./ 29. Oktober	8. Oktober
24./ 25./ 26. November	5. November
15./ 16./ 17. Dezember	26. November

Obertaufkirchen, Dezember 2020

Herausgeber:

Gemeinde Obertaufkirchen

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeindeverwaltung Obertaufkirchen
Am Sportplatz 5, 84419 Obertaufkirchen
Tel. 08082 / 93 03 – 0

e-Mail: gemeinde@obertaufkirchen.de

Internet: www.obertaufkirchen.de

